

Im Regionalen Wachstumskern (RWK) Luckenwalde im Landkreis Teltow-Fläming ist in enger Zusammenarbeit zwischen der Technischen Hochschule Wildau, der Fachhochschule Potsdam und der Stadt Luckenwalde eine lebendige Präsenzstelle der Brandenburger Hochschulen entstanden.

Mit unserem Newsletter informieren wir regelmäßig über unsere Aktivitäten und Angebote.

**Präsenzstelle Luckenwalde**  
**Gewerbehof**  
Beelitzer Straße 24  
14943 Luckenwalde

[kontakt@praesenzstelle-luckenwalde.de](mailto:kontakt@praesenzstelle-luckenwalde.de)  
+49 151 438 17 038

[www.praesenzstelle-luckenwalde.de](http://www.praesenzstelle-luckenwalde.de)  
Instagram: @gewerbehof

Ein gemeinsames Projekt von

**Technische Hochschule Wildau**  
Hochschulring 1  
15745 Wildau  
[www.th-wildau.de](http://www.th-wildau.de)

und

**Fachhochschule Potsdam**  
Kiepenheuerallee 5  
14469 Potsdam  
[www.fh-potsdam.de](http://www.fh-potsdam.de)

in Zusammenarbeit mit der

**Stadt Luckenwalde**  
[www.luckenwalde.de](http://www.luckenwalde.de)



Gefördert mit



**NEWSLETTER**  
**Präsenzstelle Luckenwalde**  
**SEP/  
OKT 23**

Foto: Präsenzstelle Luckenwalde

## Fortschritt leben!

Ein großes Ziel der Präsenzstelle ist es, Innovation zu fördern und einen Mehrwert für die Region zu schaffen. Daher freuen wir uns sehr, dass die Präsenzstelle Luckenwalde im Finale des Innovationswettbewerbs „Digitale Orte im Land der Ideen“ steht und sind gespannt auf die Verkündung der Gewinner:innen im November. Drückt uns die Daumen! Bis dahin findet Ihr in diesem Newsletter einige aktuelle Projekte und Veranstaltungen, die unsere Vision von Vernetzung, Digitalisierung und erlebbarer Wissenschaft verkörpern. Lernt mehr über die Verbindung zwischen Coworkingspaces und Tourismus im Fläming, kreative Ansätze für Leerstandsaktivierung in den Innenstädten und angewandte Forschung in der Form von Skateboards. Im Wissen[s]lokal findet außerdem am **23. November** die nächste Veranstaltung zum Thema Fake News statt. Viel Spaß beim Lesen und bis bald im Gewerbehof!







Foto: Präsenzstelle Luckenwalde

← Projekt

## Innovationsmanagement trifft Innenstadtbelebung

Die Zahl an Einzelhändler:innen in der Luckenwalder Innenstadt geht zurück, Verkaufsflächen am neu sanierten Boulevard stehen teilweise leer. Das möchte die Stadt nun ändern und Maßnahmen entwickeln, die mehr Personen in die Innenstadt locken und Kundenströme ankurbeln. Unterstützung bei der Ideenfindung kommt von BWL-Studierenden aus dem Kurs „Innovationsmanagement“ der TH-Wildau in Kooperation mit dem Gewerbehof. Seid gespannt auf die Präsentation der Ergebnisse am Ende des Semesters! Gegebenenfalls können die Prototypen sogar direkt vor Ort getestet werden.



Foto: Präsenzstelle Luckenwalde

## Wissenschaft auf Rollen: Interaktive Ausstellung im Showroom

Seit Ende September gibt es in unserem Showroom eine neue Ausstellung zum Erkunden und Ausprobieren. Die ausgestellten Skateboards wurden von Wissenschaftler:innen der Arbeitsgruppe „Faserverbund-Materialtechnologien“ von Prof. Dr. Christian Dreyer an der Technischen Hochschule Wildau gebaut. Die Exponate veranschaulichen die Ergebnisse von vier verschiedenen Forschungsprojekten. Innerhalb der Projekte wurden diverse Herstellungsprozesse entwickelt, die im Skateboard eine Anwendung finden. Das Resultat ist Forschung zum Anfassen und Austesten - auf eigene Gefahr.



Foto: Präsenzstelle Luckenwalde

## Neue Podcastfolge: Tourismus im Fläming

In der neusten Folge des Gewerbehof-Podcasts „Luckenkien“ berichtet Daniel Menzel, Geschäftsführer des Tourismusverbands Fläming, über das Konzept „Workation“, von flüsterndem Asphalt, Wartezeiten vor Parkplätzen und warum Luckenwalde nicht der Spreewald ist. Viel Spaß beim Zuhören! Diese und alle anderen Folgen unseres Podcasts „Luckenkien - der Zukunftspodcast aus dem Gewerbehof“ gibt es auf Spotify und auf [www.zukunftimgewerbehof.de](http://www.zukunftimgewerbehof.de).

## Save the Date: Fake News im Wissen[s]lokal

Julia Maria Struß, Professorin für angewandte Datenwissenschaft vom Fachbereich Informationswissenschaften der FH Potsdam fragt: Welche Informationen sind wahr, welche falsch, wo gibt es Graubereiche und wie erkennen wir das? Sie zeigt Herausforderungen und Lösungsansätze für eine (teil-)automatisierte Erkennung von Falschnachrichten und lädt alle Interessierten zur gemeinsamen Diskussion ein.

**Wo:** Gewerbehof, Beelitzer Str. 24, 14943 Luckenwalde  
**Wann:** Donnerstag, 23. November ab 18 Uhr

Mehr Informationen und Anmeldung bald unter [www.praesenzstelle-luckenwalde.de/termine](http://www.praesenzstelle-luckenwalde.de/termine)